

## **Eichendorff, Joseph von: Trennung (1837)**

1     Du gehst nun fort, sprach sie, ich bleib' alleine;  
2     Ach! dürft' ich alles lassen, still und heiter  
3     Mit Dir so zieh'n hinab und immer weiter —  
4     Ich sah Dich an — es spielten bleiche Scheine  
5     So wunderbar um Locken Dir und Glieder;  
6     So ruhig, fremd warst Du mir nie erschienen,  
7     Es war, als sagten die versteinten Mienen,  
8     Was Du verschwiegst: Wir seh'n uns niemals wieder!

(Textopus: Trennung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14212>)